

SCHULEWIRTSCHAFT-Preis: „Das hat Potenzial!“

Informationen zum Wettbewerb 2019

Mit dem SCHULEWIRTSCHAFT-Preis „Das hat Potenzial!“ prämiiert das Netzwerk Unternehmen und Schulen für ihr herausragendes Engagement an der Schnittstelle Schule – Beruf sowie Verlage für innovative Lehr- und Lernmedien zur ökonomischen Bildung. Der SCHULEWIRTSCHAFT-Preis wird in drei Kategorien verliehen:

- **Kategorie „Unternehmen“**
Der vorbildliche Einsatz von Unternehmen für die Studien- und Berufsorientierung und den Übergang von der Schule in die Arbeitswelt wird ausgezeichnet. Sowohl Unternehmen, die sich im Netzwerk bereits engagieren, als auch Unternehmen, die (noch) nicht im Netzwerk aktiv sind, können sich in dieser Kategorie bewerben.
- **Kategorie „Kooperation zur digitalen Bildung“**
Erfolgreiche Kooperationen von Schulen und Unternehmen, die sich mit digitaler Bildung beschäftigen, werden ausgezeichnet.
- **Kategorie „Schulbuch“**
Ausgezeichnet werden vorbildliche Lehr- und Lernmedien zur wirtschaftlichen Bildung von anerkannten Schulbuchverlagen.

Bewerbung

- Im Zeitraum von April bis Juli 2019 können sich Unternehmen bzw. einzelne Niederlassungen, Schulen und Verlage zentral über Online-Formulare auf unseren Websites www.schulewirtschaft.de bzw. www.landderpotenziale.de bewerben.
- Für alle drei Kategorien gibt es jeweils ein Bewerbungsformular. Es umfasst Angaben zum Unternehmen, der Kooperation oder dem Verlag sowie einer Reihe von Fragen zum Engagement, bzw. dem Schulbuch enthält. Das Bewerbungsformular wird ausgefüllt per E-Mail an SCHULEWIRTSCHAFT gesendet. Die Schulbuchverlage schicken ihre Publikationen außerdem per Post an SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland in Köln.

Auswahlverfahren

- Die Preisträgerinnen und Preisträger werden von einer Jury ausgewählt, die sich aus Personen aus Bundeswirtschaftsministeriums, Hochschulen und Schulen sowie der Wirtschaft zusammensetzt. Eine Jurygruppe beurteilt die Bewerbungen in der Kategorie Unternehmen und Kooperation, eine zweite die Schulbücher. Die aktiven SCHULEWIRTSCHAFT-Unternehmen und die (noch) nicht im Netzwerk aktiven werden getrennt voneinander bewertet.
- Im Anschluss an die Sitzungen der Bundesjury werden alle Bewerberinnen und Bewerber schriftlich über das Ergebnis informiert. In der Regel legt die Jury eine Platzierung fest, von welcher die ausgezeichneten Unternehmen und Kooperation allerdings erst bei der Preisverleihung erfahren. In der Kategorie Schulbuch wird auf eine Platzierung verzichtet.

Preisverleihung

- Die Bundespreisverleihung für die Unternehmen, Schulen und Verlage wird am **9. Dezember 2019** (voraussichtlich) im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin stattfinden.
- Eingebettet in ein festliches Rahmenprogramm werden die Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet.